





Strukturwandel-Stammtisch am 06.12.2021

Thema: Zivilgesellschaftliche Netzwerke

1 Impuls David Loesche (Gesellschaftsdenken e.V.)

- Gesellschaftsdenken e.V. setzt sich als bundesweit aktiver Verein für gesellschaftlichen Austausch und Zusammenhalt ein. Ein Schwerpunkt in diesem Jahr war die Stadt Zeitz mit ihren speziellen Rahmenbedingungen (Leerstand, Strukturwandel, Polarisierung, aber auch zunehmende Belebung durch Initiativen).
- In einem offenen Straßencafé-Format wurden mehrere Tausend Gespräche geführt. Dabei konnten Menschen mit vielen verschiedenen Hintergründen und Ansichten erreicht werden. Insgesamt wurde eine positive Resonanz erlebt.
- Website und weitere Infos: https://gesellschaftsdenken.org/

2 Impuls Andreas Rauhut/Rüdiger Brumme (AkSLL)

 Der Aktionskreis Strukturwandel Leipziger Land (AkSLL) ist Teil des Strukturwandel-Bündnisses im Mitteldeutschen Revier und setzt sich für einen nachhaltigen und sozial gerechten Strukturwandel ein: https://ak-strukturwandel.de

Aktionskreis Strukturwandel Leipziger Land

- offene Gruppe die sich für einen nachhaltigen und sozial gerechten Strukturwandel in der Leipziger Braunkohleregion und bundesweit stark macht.
- den anstehenden Wandel innovativ, ökologisch und basisorientiert mitgestalten.
- Menschen im Leipziger Land vernetzen, inspirieren, informieren und gemeinsam Perspektiven entwickeln.
- Wir fordern einen transparenten und beteiligungsorientierten Strukturwandelprozess und setzen uns dabei für eine sinnvolle und gerechte Nutzung und Verteilung von Ressourcen ein.
- regen Austausch an verschiedenen Begegnungsorten im Landkreis Leipzig an mit selbstorganisierten Formaten für Ideen, Bildung und Projekte

Aktionskreis Strukturwandel Leipziger Land

 $\label{thm:construction} \textbf{Teil von StrukturWandeln-Zivilgesellschaftliches B\"{u}ndnis im Mitteldeutschen Revier}$

Themen z.B.

Strukturwandel und Mobilität am 20.09.2021 in der <u>Ökokirche Deutzen</u> Neukieritzsch

Filme: Gundermann Revier oder Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen

Diskussionen mit Vertreter*innen der Metropolregion

Treffen: jeden 2. Montag im Monat an verschiedenen Begegnungsorten im Leipziger Land!

 $\underline{www.ak\text{-}strukturwandel.de}$

Bei Interesse Mail an: mitmachen@ak-strukturwandel.de







3 Hauptpunkte aus der Diskussion

- Es fehlt im Strukturwandel nach wie vor an partizipativen Strukturen und an **Transparenz**, wo welche Themen und Anliegen überhaupt ihren Platz haben und diskutiert werden können. Der Bedarf an Austausch und Netzwerkarbeit ist groß.
- Die **Bürgerregion Lausitz** berichtet aus ihrem Vernetzungsprozess:
 - Es gilt, Vereine und Initiativen, die schon lange in der Region aktiv sind, mit ihren Kontakten vor Ort gemeinsam in einen größeren Kontext einzubinden.
 - Zivilgesellschaftliche Zusammenschlüsse müssen mit am Tisch zu sitzen, wo immer im Strukturwandel wichtige Entscheidungen getroffen werden. Der Prozess erweist sich dabei immer noch als mühsam.
- Niedrigschwellige **Beteiligungs- und Gesprächsangebote** können ein gutes Mittel sein, um Stimmungsbilder einzuholen und Menschen zu aktivieren. Im Sinne der Nachhaltigkeit ist es dann entscheidend, dass die Ergebnisse in einen weiteren Prozess einfließen und den "Aktivierten" Anknüpfungspunkte für Engagement geboten werden.
- Als Voraussetzung für Beteiligung (und Beteiligungsinteresse) werden **Bildungsangebote** für alle Bürger:innen gesehen.
 - Es wird eine Veranstaltungsreihe mit inhaltlichen Inputs von Expert:innen zu relevanten Themen im Strukturwandel vorgeschlagen.
 - Die VHS Leipzig bietet mit dem Programm "klimafit" eine Multiplikator:innen-Schulung an und steht auch sonst gerne für Ideen aus dem Netzwerk zur Verfügung.
- Beim Strukturwandel geht es um eine ganzheitlich nachhaltige Transformation der Region. Die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen ist nur ein Aspekt davon (wenn auch ein prominenter).
- Kinder und Jugendliche werden als unterrepräsentierte Gruppe im Strukturwandel wahrgenommen. Dies soll beim Strukturwandel-Stammtisch am 07.03.2022 vertieft diskutiert werden.
- Das Thema Kunst und Kultur im Strukturwandel wird als Thema für einen eigenen
 Stammtisch vorgeschlagen, denn auch dieser Bereich kann die Zukunft der Region prägen.
- Schaffung einer Infoplattform: Studierende der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle haben ein Konzept für eine Strukturwandel-Plattform entwickelt, die Engagierte vernetzt und mehr Transparenz im Strukturwandel schafft. Für eine Umsetzung fehlen aktuell noch Mittel.
 - → Auch das Strukturwandel-Bündnis bringt aktuell einen eigenen Webauftritt voran, bei der Umsetzung beider Projekte stimmen wir uns weiter ab.
- Padlet mit persönlicher Fazit-Sammlung von Teilnehmer:innen: https://padlet.com/elsaesser/m5bzyimm1w9soeqy







6 Nächste Strukturwandel-Stammtische

- Die nächsten Termine und Themen beim digitalen Strukturwandel-Stammtisch sind:
 - o Mo, 24.01.2022, 17:00-18:30 Uhr, Thema: Lebendige Orte
 - o Mo, 07.03.2022, 17:00-18:30 Uhr, Thema: Jugendbeteiligung
 - o Mo, 25.04.2022, 17:00-18:30 Uhr, Thema: Stiftungen & Engagement
- Alle Infos zu den Terminen und zeitnah auch die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier: https://www.nachhaltiges-sachsen.de/detail/strukturwandel-stammtisch.asp

7 Weitere Vernetzung

Zur weiteren Vernetzung können auf folgendem Padlet **digitale Visitenkarten** angelegt werden: https://padlet.com/elsaesser/mui7sbtjhv47udp2